

Ungelöste Rätsel im HCG

Richard Dübell liest aus „Last Secrets II“

Hat es das sagenumwobene Inselreich Atlantis tatsächlich gegeben? Und wie ist es untergegangen? Diese Frage stellte der Autor Richard Dübell den 180 Schülern der fünften und sechsten Klassen des Hans-Carossa-Gymnasiums, die sich kürzlich zur Lesung in der Aula versammelt hatten. Gespannt folgten sie den Worten des Autors, der aus den ersten Kapiteln seines Buches „Last Secrets II“ vorlas. Darin stehen die Zwillinge Fynn und Franzi sowie ihre Freunde Cornelius und Lena vor diesem Rätsel. Der Geist Eugène Vidoqs, berühmtester Detektiv der Welt und Vorfahre der Zwillinge, besucht die Kinder in ihren Träumen und stellt ihnen Aufgaben, zu deren Lösung sie mit einer Zeitmaschine in längst vergangene Welten reisen müssen. Dass dies unter den Argusaugen eines Babysitters gar nicht so einfach ist, stellt sich schnell heraus. Herauszufinden, ob und wie die vier Kinder es doch schaffen, überlässt Dübell



Richard Dübell liest beim Hans-Carossa-Gymnasium aus „Last Secrets II“.

seinen jungen Lesern. Im Anschluss an die kurzweilige Lesung gab der Autor bereitwillig Auskunft über persönliche Fragen der Schüler und erzählte vom Beruf des Schriftstellers. Anschließend signierte er geduldig alle mitgebrachten Bücher und Autogrammkarten.